



Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperrungen) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

Schulwegplan VS Längenfeld

www.auva.atwww.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit ein besonderes Problemfeld dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Gemeinde Längenfeld entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule Längenfeld genannten Problemereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer. Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut! Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt!

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. Kfz-Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss! Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehun-

gen, Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet! Immer am Gehsteigrand stehen bleiben! Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben!

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird! Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenkern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Schule

Liebe Eltern!

In etlichen Straßen im Ortsgebiet von Längenfeld, v. a. abseits der Hauptverkehrsrouten, gibt es keine Gehsteige und Fußgänger müssen auf der Fahrbahn gehen. Zudem sind die Straßen teils sehr schmal und es gibt unübersichtliche Stellen, an denen man Schulkinder leicht übersehen kann. Fahren Sie daher stets aufmerksam und vorausschauend!

Nahe der Schule herrscht oftmals ein hohes Verkehrsaufkommen, vor allem morgens vor Schulbeginn und mittags am Ende des Unterrichts. Wenn Sie Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen und wieder abholen, vermeiden Sie es bitte, direkt bis zur Schule zu fahren. Die Kinder, die zu Fuß gehen, haben Schwierigkeiten, sich zwischen haltenden und parkenden Autos zurecht zu finden. Außerdem werden sie leicht übersehen. Nutzen Sie bitte Stellen,

die weiter entfernt liegen, zum Aus- und Einsteigen. Meiden Sie bitte unbedingt den Bereich unmittelbar vor dem Schulgebäude! Hier befindet sich die Feuerwehrezufahrt und es ist äußerst wichtig, diese stets freizuhalten.

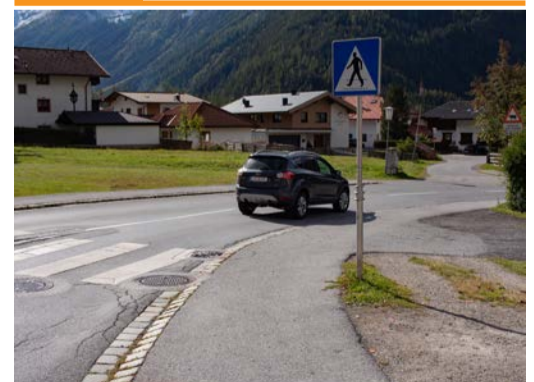
Achten Sie bitte generell auf Ihre Fahrgeschwindigkeit auf allen Straßen im Ort und halten Sie die vorgegebenen Geschwindigkeitsbeschränkungen ein! Lassen Sie Kinder außerdem bitte stets die Straße überqueren, auch abseits von Schutzwegen!

Ihr richtiges und vorbildhaftes Verhalten hilft sehr, die Verkehrssicherheit rund um unsere Schule zu verbessern.

1

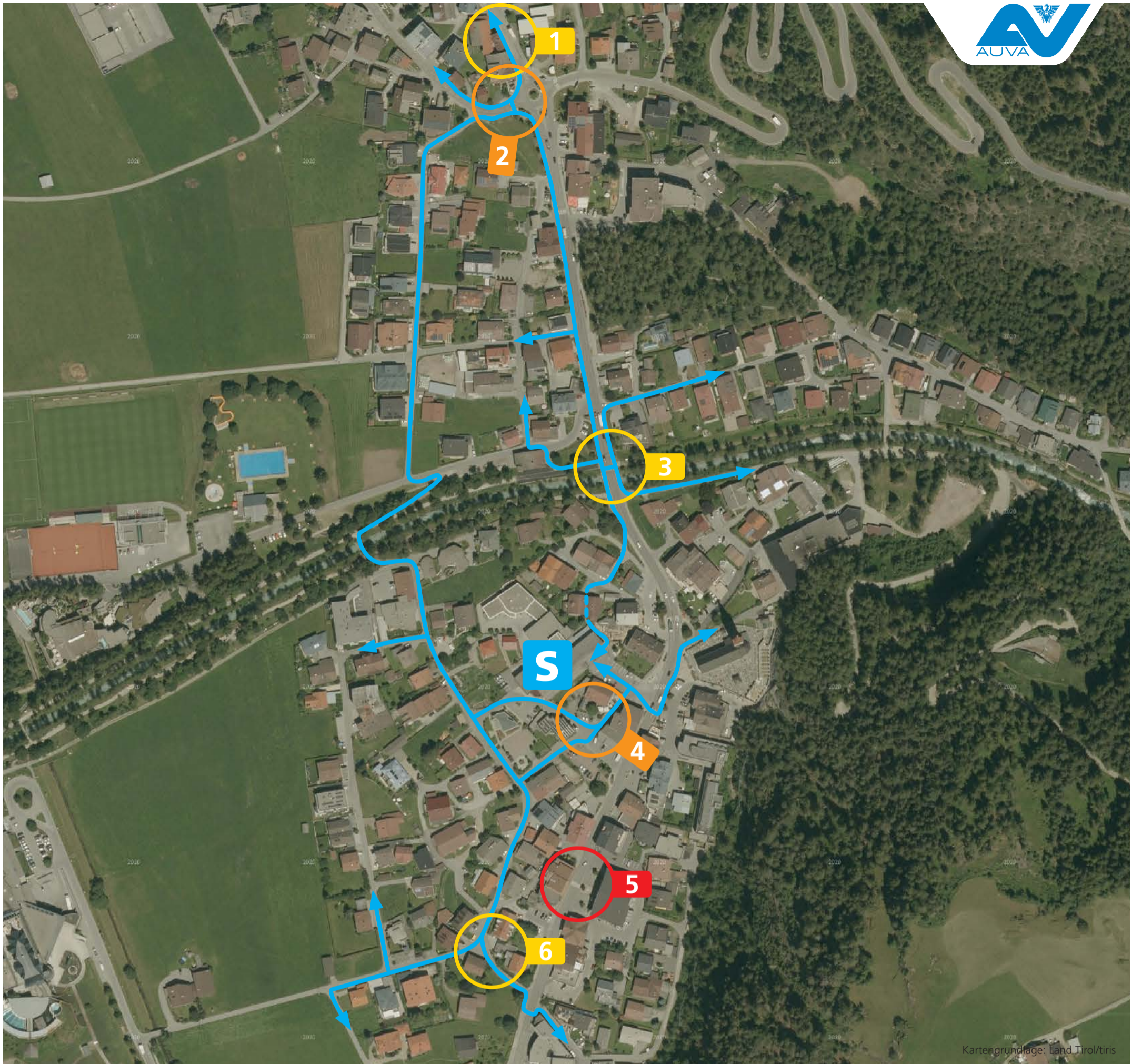
B186 – Unterlängenfeld:

Wenn du die B186 entlanggehst, kommst du nach dem Kreisverkehr Unterlängenfeld zu einer Engstelle. Eine Gebäudekante ragt hier weit in den Gehsteig hinein, sodass nur eine Person dort Platz findet. Wenn du mit deinen Freundinnen und Freunden dort gehst, geht immer hintereinander, damit niemand auf die Straße treten muss!

2

Kreisverkehr Unterlängenfeld:

Dieser Kreisverkehr hat mehrere Schutzwege. An dem im Plan markierten Schutzweg ist die Sicht in die Straße Unterlängenfeld durch einen Strauch eingeschränkt. Autofahrerinnen und Autofahrer können dich deshalb erst sehr spät erkennen. Sei hier besonders aufmerksam und gehe erst über die Straße, wenn du sicher bist, dass kein Auto kommt!



Kartengrundlage: Land Tirol/tiris



Schule



empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:



Vorsicht

erhöhte Vorsicht

Gefahr! Querung vermeiden!

3



Schutzweg Fischbachbrücke:

Dieser Schutzweg liegt auf einer Kuppe und ist daher für manche Autofahrerinnen und Autofahrer nur schwer zu erkennen. Wenn du hier die Straße überqueren möchtest, dann stelle dich gut sichtbar am Rand des Gehsteigs auf, blicke mehrmals nach beiden Seiten und gehe erst los, wenn alle Autos für dich angehalten haben!

4



Zufahrt Volksschule - Mesnerstuben:

Diese Kreuzung ist unübersichtlich und etwas schwer zu verstehen. Überquere sie, wie im Schulwegplan vorgegeben und sei vorsichtig, wenn du über die Straße gehst! Aus Richtung Schule kommen morgens öfters Autofahrerinnen und Autofahrer, die dich aufgrund der Mauer bei den Mesnerstuben leicht übersehen können.

5



B186 – Schutzweg Gemeindeamt:

An diesem Schutzweg befindet sich eine Treppe, die den Gehsteig davor sehr stark einengt. Meide am besten diesen Übergang, denn wegen dem schmalen Gehsteig hast du keine ausreichend große Fläche zur Verfügung, um dich vor dem Schutzweg ordentlich aufstellen zu können! Gehe besser auf den Gemeindestraßen mit weniger Verkehr!

6



Oberlängenfeld:

Diese Gemeindestraße verläuft in einer starken Kurve. Zäune und Sträucher behindern die Sicht im Verlaufe dieser Kurve und du kannst von Autofahrerinnen und Autofahrern leicht übersehen werden! Gehe hier bitte an der Außenseite der Kurve, egal, ob am Weg in die Schule oder am Weg nach Hause! Das ist sicherer als an der Innenseite.